

Arnim, Ludwig Achim von: Der ernsthafte Jäger (1806)

- 1 Es wolltt ein Jäger jagen
- 2 Ein Hirschlein oder ein Reh,
- 3 Drei Stündlein vor dem Tagen,
- 4 Ein Hirschlein oder ein Reh.

- 5 »ach Jäger, du hast kein verschlafen,
- 6 Lieber Jäger, jezt ist es Zeit;
- 7 Dein Schlaf thut mich erfreuen
- 8 In meiner stillen Einsamkeit.«

- 9 Das thät den Jäger verdrießen,
- 10 Dieweil sie so reden thät,
- 11 Er wollt das Jungfräulein erschießen,
- 12 Dieweil sie so reden thät.

- 13 Sie fiel dem Jäger zu Füßen,
- 14 Auf ihre schneeweisse Knie:
- 15 »ach Jäger thu mich nicht erschießen!«
- 16 Dem Jäger das Herze wohl brach.

- 17 Sie thät den Jäger wohl fragen:
- 18 »ach edler Jäger mein,
- 19 Darf ich ein grün Kranz fern tragen,
- 20 In meinem goldfarbenen Haar?«

- 21 »grün Kränzlein darfst du nicht tragen,
- 22 Wie ein Jungfräulein trägt,
- 23 Ein schneeweiß Häublein sollst tragen,
- 24 Wie ein jung Jägersfrau trägt.«